VERSION: 12315DE
STAND: #185-2009_REV1
AUSGABE: 07/09BT



„Gasgrillwagen“
Montage- und Betriebsanleitung



Vor Inbetriebnahme bitte zur Kenntnis nehmen!

Das Nichtbeachten der Vorgaben dieser Anleitung kann eine Beeinträchtigung der Funktion oder die Beschädigung des Geräts, anderer Sachwerte sowie Personenschäden zur Folge haben.

Lesen Sie deshalb vor der Montage und vor jeder Inbetriebnahme die entsprechenden Kapitel dieser Anleitung. Befolgen Sie die Arbeitsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge und beachten Sie die enthaltenen Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist Teil des Produkts. Verwahren Sie diese deshalb ständig am Produkt und übergeben Sie diese an jeden nachfolgenden Benutzer.



12315

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten 3
Lieferumfang 4
Explosionszeichnung 5
Bedienelemente 6
Funktion 6
Verwendung 7
Gewährleistung und Haftungsausschluss 7
Sicherheitshinweise 8
Definition der verwendeten Hinweise 8
Gefahr „Heiße Oberflächen und Teile“ 9
Gefahr „Gas entzündet sich leicht“ 10
Gefahr „Gas verdrängt Sauerstoff“ 11
Montage 12
Montage durchführen 13
Gasflasche anschließen und abklemmen 16
Gasflasche anschließen 17
Gasflasche abklemmen 18
Bedienung 19
Grill in Betrieb nehmen 19
Reinigung 20
Grill 20
Gassystem 20
Grill außer Betrieb nehmen 20
Wartung 21
Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen 21
Fehlersuche und Störungsbeseitigung 22
Konformitätserklärung 23

Technische Daten

Zulassungen

Inchcape Testing Services Ltd. (ITS)	Prüfnummer CE - 0359

Grill

Gerätekategorie	$I_{3B/P}$ nach DIN EN 498
Gesamtgewicht	ca. 47,5 kg
Abmessungen (L x H x B)	ca. 134 x 110 x 62 cm
Grillfläche (L x B)	ca. 32 x 49 cm (2x)

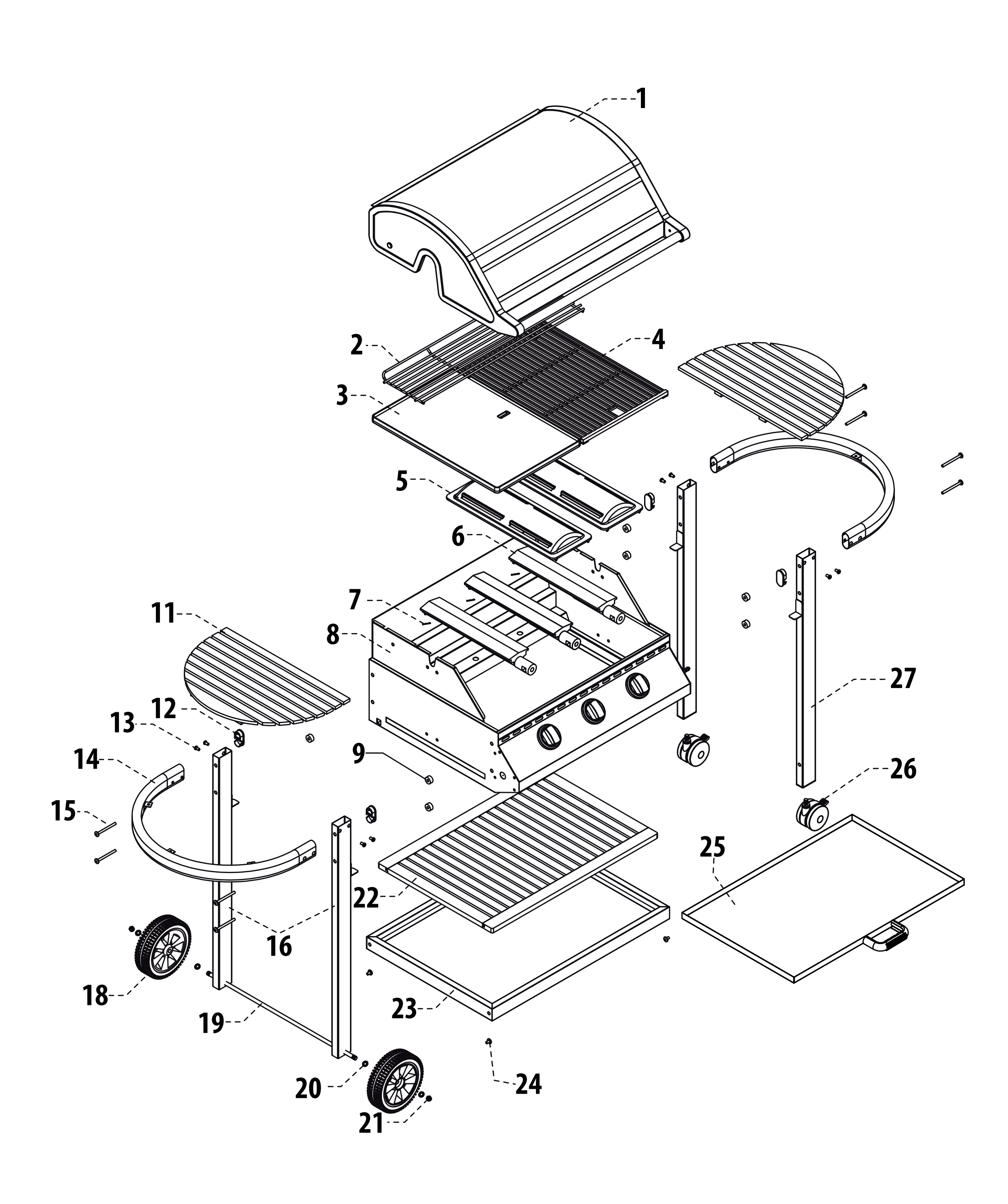
Gassystem

Wärmeleistung		ca. 13,2kW
Durchflusswert (Massenstrom)		3x 315g/h
Brenndauer		ca. 1h/kg bei voller Leistung
Gasart		Flüssiggas (Propan/Butan)
Gasflasche		Handelsübliche Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht
Druckminderer	Typ	Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer
	Durchflussmenge	max. 1,5 kg/h
	Betriebsdruck	50 mbar
Gasschlauch		CE-anerkannte Schlauchleitung (max. 1,5 m)
Zündung		Piezo-Zündung
Flammenregelung		stufenlos 0 bis Max.
Düsendurchmesser		Ø 0,90mm

Lieferumfang

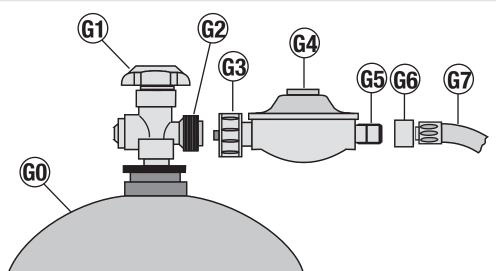
Pos.	Anz.	Bezeichnung	Pos.	Anz.	Bezeichnung
1	1	Haube	15	8	Schraube M6x70
2	1	Warmhalterost	16	2	Radstativ
3	1	Grillplatte	17	-	-
4	1	Grillrost	18	2	Rad
5	2	Flammenabdeckung	19	1	Achse
6	3	Brenner	20	4	Unterlegscheibe Ø8
7	3	Splint	21	2	Stoppmutter M8
8	1	Gehäuse (vormontiert)	22	1	Ablagetisch
9	8	Distanzhülse	23	1	Rahmen für Ablagetisch
10	-	-	24	4	große Flachkopfschraube M6x10
11	2	Seitentisch	25	1	Fettauffangschublade
12	4	Kunststoffabdeckung	26	2	Laufrollen mit Bremse
13	8	Schraube M6x10	27	2	Standstativ
14	2	Auflage für Seitentisch			

Explosionszeichnung



Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung		Funktion
A	Flammenregler	links	Linken Brenner (5) zünden. Nach Zündung Wärmezufuhr für linken Brenner einstellen.
		mitte	Mittleren Brenner (5) zünden (linker Brenner muss entzündet sein). Nach Zündung Wärmezufuhr für mittleren Brenner einstellen.
		rechts	Rechten Brenner (5) zünden (mittlerer Brenner muss entzündet sein). Nach Zündung Wärmezufuhr für rechten Brenner einstellen.
G0	Gasflasche		Brennmittel-Behälter
G1	Flaschenventil		Trennende Schutzeinrichtung; Gasflasche öffnen (links drehen) und schließen (rechts drehen).
G2	Flaschenventilgewinde		Verbindung Gasflasche - Druckminderer
G3	Überwurfmutter Druckminderer		Gasflasche anschließen (links drehen) und abklemmen (rechts drehen).
G4	Druckminderer		Gasdruck reduzieren.
G5	Anschlussgewinde Druckminderer		Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G6	Überwurfmutter		Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G7	Gasschlauch		Gas zum Brenner leiten.



Funktion

Bei geöffnetem Flaschenventil (G1) und linken Flammenregler (A) strömt Gas durch den Gasschlauch (G7) und das Einstellglied in den linken Brenner (6). Ein Piezo-Zünder erzeugt einen Funken, der das Gas entzündet.

Bei geöffnetem rechten Flammenregler (A) strömt Gas in den rechten Brenner (6) und wird durch die Gasflamme am linken Brenner (6) entzündet.

Die Gasflammen erhitzen das darüber liegende Grillrost (4) und die Grillplatte (3) mit dem Grillgut. Über die Flammenregler (A) kann die Wärmeleistung für das Grillrost und die Grillplatte reguliert werden.

Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Grill ist ein Gas-Grillgerät zur Verwendung im Freien. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich für die Zubereitung von grillbaren Speisen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Nur für den privaten Gebrauch!

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung:

- **Grill nicht mit Holzkohle oder anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben.**
- **Grill nicht als Kochstelle in Verbindung mit Töpfen und Pfannen verwenden.**
- **Grill nicht als Heizung verwenden.**

Grill nicht zum Erhitzen von Stoffen und Materialien außer grillbarer Lebensmittel verwenden.

Gewährleistung und Haftungsausschluss

Der Grill wurde nach den allgemeinen Regeln der Technik – zum Zeitpunkt des Konstruktionsbeginns – sowie den Anforderungen des CE-Zeichens gebaut. Er ist von Inchcape Testing Services Ltd. (ITS) anerkannt und zugelassen (Prüfnummer CE-0359). Der Grill hat das Werk in funktions- und sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Wir übernehmen die Gewährleistung für den Grill für die Dauer von zwei Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile; sie erstreckt sich auf den Ersatz dieser Teile. Kosten für Fracht, Montage, Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:

- wenn der Grill nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- wenn der Grill trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- wenn technische Änderungen am Grill vorgenommen werden.
- wenn Zubehör eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für diesen Grill zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen).
- wenn keine Original-Ersatzteile der LANDMANN-Peiga GmbH & Co. KG verwendet werden.

Sicherheitshinweise

Definition der verwendeten Hinweise

Um auf Gefahren und wichtige Informationen hinzuweisen, werden in dieser Anleitung folgende Piktogramme und Signalwörter verwendet:

Sicherheitshinweise

Piktogramm und Signalwort	Hinweis auf ...
Gefahr	... eine mögliche Gefahr, die schwere Personen- oder Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
Achtung	... eine mögliche Gefahr, die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.

Anwendungshinweise

Piktogramm	Hinweis auf ...
i	... eine hilfreiche Funktion oder einen nützlichen Tipp.



Gefahr „Heiße Oberflächen und Teile“

Während des Betriebs werden einige Teile des Grills sehr heiß, insbesondere in der Nähe der Feuerschüssel.

Mögliche Folgen:

- Schwere Verbrennungen beim Berühren von Teilen in der Nähe der Feuerschüssel.
- Feuer oder Schwelbrand, wenn sich brennbare Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden.

Schutzmaßnahmen vor dem Grillen:

- Den Aufstellort so wählen, dass
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich. Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen, z. B. Hauswänden: mindestens 0,25 m.
  - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.

Schutzmaßnahmen während des Grillens:

- Grillhandschuhe tragen.
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Insbesondere aufpassen, dass keine Kinder oder Haustiere in die Nähe des Grills gelangen.



Gefahr „Gas entzündet sich leicht“

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien und bei guter Belüftung benutzen.
- Gasflasche und Gasleitung vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen (max. 50°C) schützen. Insbesondere darf die Gasleitung keine heißen Teile des Grills berühren.
- **Gasflasche wegen der Nähe zum Brenner nicht auf die untere Ablage stellen.**
- Beim Zünden der Gasflamme nicht über die Grillfläche beugen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen (Flaschenventil nach rechts drehen).
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme sofort neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Beim Anschließen der Gasflasche sicherstellen, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.

  Insbesondere: Keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden. Das gilt auch bei z. B. durch Insekten verstopfte Schläuche oder Armaturen, da es dabei zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen kann.



Gefahr „Gas verdrängt Sauerstoff“

Flüssiggas ist schwerer als Sauerstoff. Es lagert sich daher am Boden ab und verdrängt dort den Sauerstoff.

Mögliche Folgen:

- Erstickung in Folge von Sauerstoffmangel, wenn sich eine entsprechende Gaskonzentration bildet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen.
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme sofort neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden.
- Bei längerem Nichtgebrauch Gasflasche abklemmen und ordnungsgemäß lagern:
  - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
  - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden, sowie in deren Nähe.
  - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Montage

Bevor Sie beginnen

Damit Sie schnell und erfolgreich Ihren Grill montieren, hier ein paar Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang und legen Sie die Einzelteile übersichtlich auf einem leeren Tisch ab (kleinere technische Änderungen, z. B. in Bezug auf den Inhalt des Kleinteilbeutels, behalten wir uns vor).

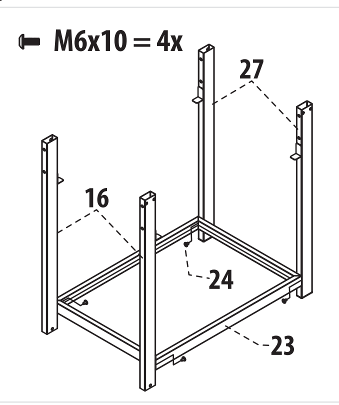
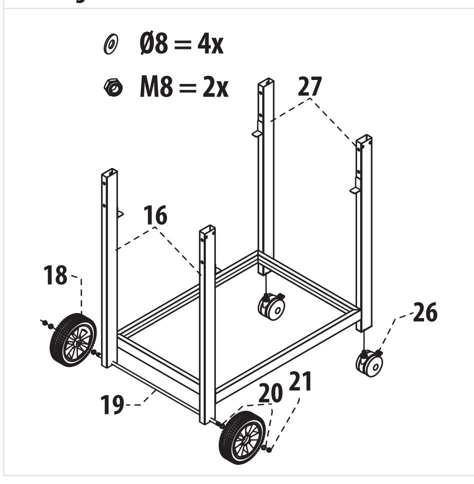
  Sollte trotz sorgfältiger Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (siehe letzte Seite). Wir werden Ihnen umgehend helfen.
- Sortieren Sie die Kleinteile, da sich z. B. Schrauben zum Teil nur minimal unterscheiden und leicht verwechselt werden.
- Für die Montage benötigen Sie nur einen Schraubendreher mittlerer Größe und geeignete Schraubenschlüssel (Gabel-, Ring- oder Steckschlüssel).

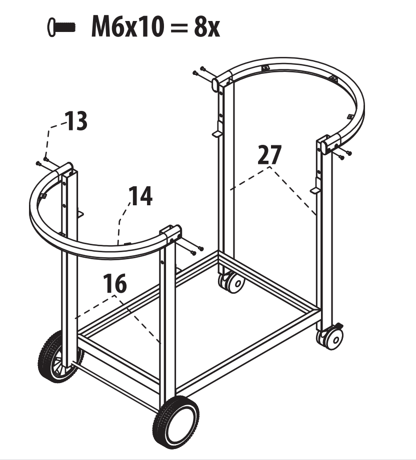
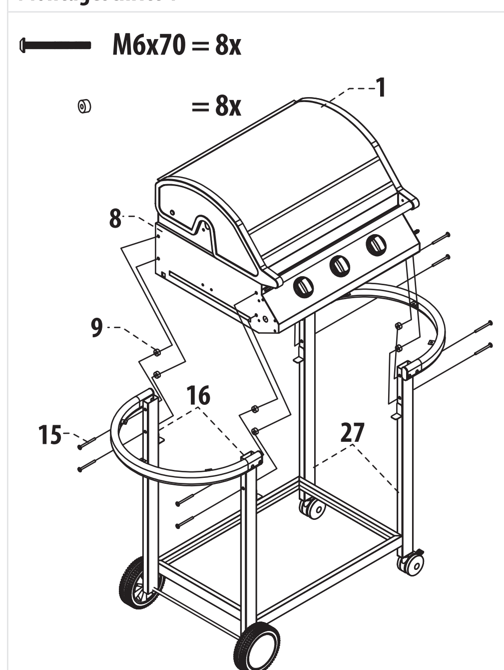
  Für den Anschluss der Gasflasche benötigen Sie einen 17er-Gabelschlüssel (SW17).

  Verwenden Sie nur einwandfreies und gut passendes Werkzeug. Mit abgenutztem oder nicht passendem Werkzeug können Sie die Schrauben nicht fest genug anziehen, aber auch so beschädigen, dass sie nicht mehr zu verdrehen sind.
- Montieren Sie immer alle Verbindungselemente (Schrauben, Muttern usw.), so wie es in den folgenden Abbildungen gezeigt wird. Falls ein Verbindungselement abhanden gekommen ist, besorgen Sie passenden Ersatz. Nur so ist eine sichere und stabile Konstruktion gewährleistet.
- Halten Sie die vorgegebenen Arbeitsschritte unbedingt in der angegebenen Reihenfolge ein!
- *Lesen Sie den Text eines Montageschrittes vor der Ausführung komplett durch, da hilfreiche Hinweise manchmal erst nachfolgend aufgeführt sind.*

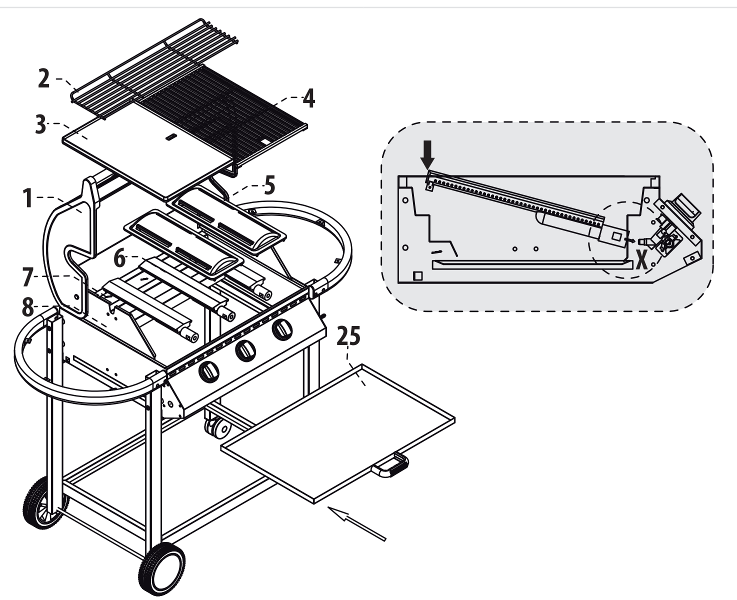
Auch wenn Sie kein erfahrener Heimwerker sind, benötigen Sie für die Montage in der Regel nicht viel länger als eine Stunde.

Montage durchführen

Montageschritt 1	
	• Befestigen Sie den Rahmen für den Ablagetisch (23) mittels den großen M6x10 Flachkopfschrauben an den Rad- und Standstative (16 + 27). (Radstative (16) rechte Seite , Standstative (27) linke Seite)
Montageschritt 2	
	• Stecken Sie die Laufrollen (26) in die Bohrungen der Standstative (27). • Schieben Sie die Achse (19) durch die unteren Bohrungen der Radstative (16). Schieben Sie je eine Unterlegscheiben Ø8 (20) und ein Rad (18) auf die Enden der Achse (19) und fixieren Sie diese mittels zwei Unterlegscheiben Ø8 (20) Stoppmuttern M8 (21).

Montageschritt 3	
	• Befestigen Sie die Auflagen für die Seitentische (14) an den Stativen (16 + 27) mittels M6x10 Schrauben (12).
Montageschritt 4	
	• Befestigen Sie mit Hilfe einer **zweiten Person** die Gaseinheit (8) zwischen den Rad- Standstativen (16 + 27). Verwenden Sie hierfür acht Distanzhülsen (9) und Schrauben M6x70 (15).

Montageschritt 5



- Setzen Sie den ersten Brenner (6) vorsichtig in Position:
  - der Brennerhals steckt lose auf der Gasaustrittsdüse (X) hinter dem Flammenregler (A).
  - der gusseiserne Haltestift am anderen Ende des Brenners (6) steckt im Loch der Brennerablage.
- Sichern Sie den Brenner (6) gegen Verrutschen, indem Sie einen Splint (7) unter der Brennerauflage durch die Bohrung des gusseisernen Haltstifts schieben.
- Wiederholen Sie beiden Schritte mit den anderen Brennern.

- Die Brennerabdeckungen (5) werden unter der Grillroste (4) positioniert!
- Legen Sie die Grillplatte (3) und den Grillrost (4) mit den „Füßen" nach unten auf das Gehäuse (8).

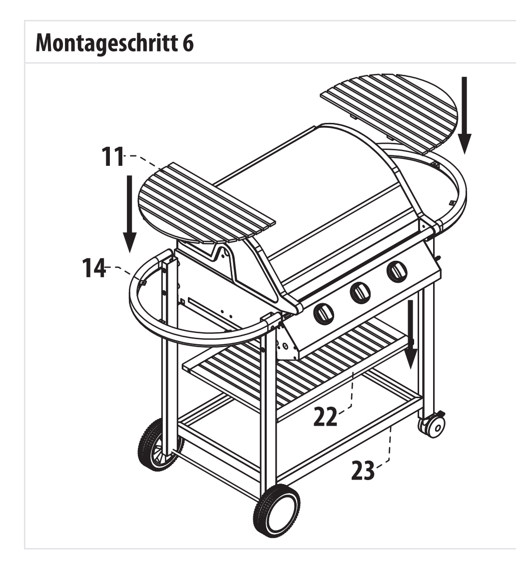
  Die Fett-Abtropf-Öffnung der Grillplatte (3) muss zur Mitte zeigen!
- Hängen Sie das Warmhalterost (2) in die inner Halterungen der Haube (1) ein.

  Waschen Sie die Grillplatte (3), das Grillrost (4) und das Warmhalterost (2) vor dem Grillen gründlich mit warmem Seifenwasser und lassen Sie sie gut trocknen. Streichen Sie anschließend die obere Seite der Grillplatte (3) und des Grillrost (4) mit Speiseöl ein.

- Füllen Sie die Fettauffangschublade (25) mit einer ca. 10 mm dicken Schicht eines saugfähigen, nicht brennbaren Materials, das abtropfendes Fett aufsaugen kann (zum Beispiel trockener, loser und sauberer Sand).

  Ohne ein solches Material kann abtropfendes Fett brennen. Verwenden Sie auf keinen Fall brennbare Materialien wie Sägespäne, Katzenstreu oder ähnliches.

  Wenn Sie die Fettauffangschublade (25 vor dem Befüllen mit Alu-Folie auslegen, kann später das fettgetränkte Material einfacher entfernt werden.
- Schieben Sie die Fettauffangschublade (25) bis zum Anschlag unter das Gehäuse (8).

Montageschritt 6	
	• Plazieren Sie die Seitentische (11)in den Auflagen (14). • Legen sie den Ablagetisch (22) in den Rahmen (23).

Gasflasche anschließen und abklemmen

Benötigte Teile und Werkzeuge

- 17er-Schraubenschlüssel (Gabelschlüssel SW 17)
- Gasflasche
  Handelsübliche Camping-Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht (z. B. graue Camping-Propangasflasche). Diese können Sie im Baumarkt oder bei einem Flüssiggashändler kaufen.
- Lecksuchmittel
  Mit einem Lecksuchmittel spüren Sie Lecks im Gassystem auf. Sie erhalten es im Baumarkt oder beim Flüssiggashändler. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Lecksuchmittels.

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang enthalten. Sie entsprechen den Normen, die für das jeweilige Land gelten, in das von der Firma **LANDMANN**-Peiga geliefert wird.

- Druckminderer
  Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche.
- Gasschlauch
  CE-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge, die eine knickfreie Montage erlaubt.

Gasflasche anschließen



Gefahr „Entzündung von ausströmendem Gas“

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

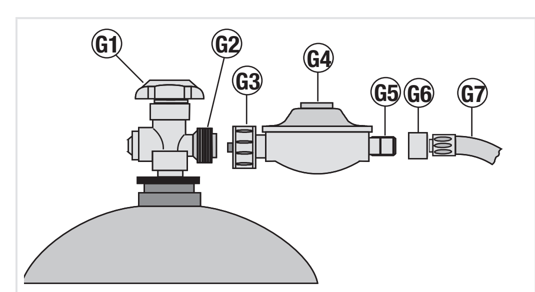
Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

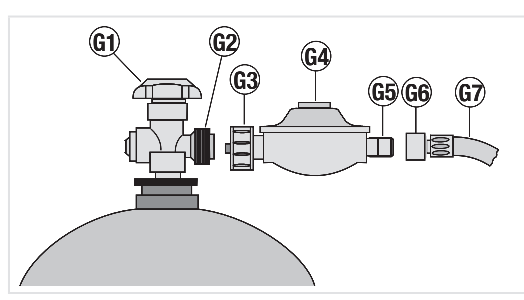
- Stellen Sie beim Anschließen der Gasflasche sicher, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.
- Insbesondere: keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

1. Wählen Sie einen geeigneten Aufstellort für den Grill. Stellen Sie sicher, dass ...
   – sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen: mindestens 0,25 m.
   – der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.



2. Stellen Sie die Gasflasche neben den Grill.
   – Gasflasche niemals legen oder auf die untere Ablage stellen.
   – Der Gasschlauch darf nicht geknickt sein oder unter Spannung stehen.
3. Kontrollieren Sie das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung des Flaschenventilgewindes (G2). Verwenden Sie keine zusätzliche Dichtung.
4. Verbinden Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit dem Flaschenventilgewinde (G2) und ziehen Sie die Überwurfmutter (G3) mit der Hand durch Linksdrehung fest. Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug, da andernfalls die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.
5. Kontrollieren Sie die Verbindung Druckminderer (G4) – Gasschlauch (G7) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G6) mit einem 17er-Gabelschlüssel nach links.
6. Kontrollieren Sie auf gleiche Weise die Verbindung Gasschlauch (G7) – Einstellglied (unter der Frontblende).
7. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links drehen) und kontrollieren Sie mit einem handelsüblichen Lecksuchmittel, dass alle Verbindungen dicht sind.
   – Anleitung zum Lecksuchmittel beachten!
   – Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist nicht zulässig. Eine Dichtheitsprüfung nach Gehör ist nicht sicher.
   – Bei erkennbarer Undichtigkeit sofort das Flaschenventil schließen (nach rechts drehen) und undichte Verbindung nachziehen oder undichtes Teil austauschen. Wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.
8. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 nach rechts drehen), wenn Sie nicht sofort grillen möchten.

Gasflasche abklemmen



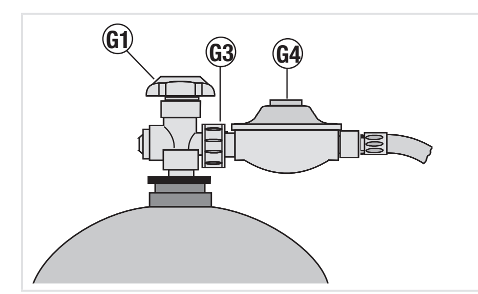
1. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 nach rechts drehen).
2. Drehen Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit der Hand nach rechts auf und ziehen Sie den Druckminderer (G4) vom Flaschenventilgewinde (G2) ab.
3. Verstauen Sie den Druckminderer (G4) mit dem Gasschlauch (G7) unter dem Grill. Achten Sie darauf, dass die Gasleitung nicht geknickt wird.
4. Lagern Sie die Gasflasche ordnungsgemäß:
   - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
   - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
   - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Bedienung

Grill in Betrieb nehmen

Waschen Sie die Grillplatte (3) und das Grillrost (4) vor dem Grillen gründlich mit warmem Seifenwasser und lassen Sie beides gut trocknen. Streichen Sie anschließend die obere Seite beider Teile mit Speiseöl ein. Das Grillgut haftet dann nicht so leicht auf der Grillplatte oder dem Grillrost.

1. Kontrollieren Sie, dass ...
   - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen: 2 m oberhalb und 1 m seitlich. Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen: mindestens 0,25 m.
   - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
2. Kontrollieren Sie, dass ...
   - alle Flammenregler (A) auf „•“ (aus) stehen.
   - der Grill vollständig montiert und keinen erkennbaren Defekt aufweist.
   - die Grillplatte (3) und das Grillrost (4) eingelegt sind.
   - die Haube (1) geöffnet ist.
   - die Fettauffangschale mit einer ca. 10 mm dicken Schicht eines sauberen, saugfähigen, nicht brennbaren Material gefüllt ist, das abtropfendes Fett aufsaugen kann (zum Beispiel trockener, loser und sauberer Sand). Andernfalls kann das abtropfende Fett brennen. Verwenden Sie auf keinen Fall brennbare Materialien wie Sägespäne, Katzenstreu oder ähnliches.



3. Kontrollieren Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers (G4) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G3) mit der Hand nach links.
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 nach links drehen).
5. Kontrollieren Sie, dass das Gassystem dicht ist. Andernfalls sofort Flaschenventil (G1) nach rechts drehen (schließen).

Beugen Sie sich während der folgenden Schritte nicht über den Grill, halten Sie Abstand.

6. Drücken Sie einen Flammenregler (A) ein und drehen Sie ihn ungefähr eine ¼ Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn auf MAX 🔥 (große Flamme). Der integrierte Piezo-Zünder klickt und funkt gleichzeitig. Der Brenner ist in Betrieb.
7. Sollte der Brenner innerhalb von 5 Sekunden nicht zünden, stellen Sie den Flammenregler sofort auf ● (Aus). Warten Sie 5 Minuten und wiederholen Sie den Zündvorgang.
8. Wenn die Grillplatte (3) und das Grillrost (4) aufgeheizt sind, drehen Sie die Flammenregler auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße).
9. Verfahren Sie auf der gleichen Weise mit den weiteren Brennern.
10. Schließen Sie die Haube (1) und lassen Sie den Grill bei voller Leistung aufheizen.

    Bei Erstgebrauch sollte der Grill ohne Grillgut ca. 20 Minuten aufgeheizt werden, damit die lebensmittel-echte Lackierung aushärtet (wie bei jedem Backofen).
11. Wir empfehlen, den Grill nicht zu lange mit maximaler Wärmeleistung zu betreiben, da das Gehäuse dadurch sehr heiß wird und beschädigt werden kann.

13. Jetzt können Sie Ihr Grillgut auflegen. Wir empfehlen, dabei Grillhandschuhe oder andere vor Hitze schützende Handschuhe zu tragen.

Grill außer Betrieb nehmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil der Gasflasche (G1 nach rechts drehen).
2. Drehen Sie die Flammenregler (A) auf „•“ (aus).
3. Warten Sie, bis alle Teile abgekühlt sind und reinigen Sie dann alle verschmutzten Teile.
4. Schließen Sie die Haube (1).
5. Bei längerem Nichtgebrauch:
   – Klemmen Sie die Gasflasche ab (siehe Kapitel „Gasflasche abklemmen“).
   – Lagern Sie den Grill an einem trockenen Ort.

Reinigung

Grill

Damit Sie lange viel Freude mit Ihrem Grill haben, sollten Sie ihn sofort nach jedem Betrieb – nachdem alle Teile abgekühlt sind – mit Spülmittel, Bürste und Tuch reinigen. Später, bei angetrocknetem Schmutz, ist der Aufwand erheblich höher.



Achtung „Zündkerze am Brenner kann verbiegen“

Beim Reinigen können Sie die Zündkerze am Brenner verbiegen oder abbrechen.

Mögliche Folgen:

- Der Brenner zündet nicht mehr.

Schutzmaßnahmen:

- Reinigen Sie den Bereich um den Brenner mit besonderer Vorsicht.

Das Material in der Fettauffangschale muss gewechselt werden, wenn es verschmutzt, feucht oder verklumpt ist. Andernfalls kann es durch abtropfendes Fett entzündet werden. Ersetzen Sie es mit einer 10 mm dicken Schicht eines sauberen, saugfähigen, nicht brennbaren Materials, das abtropfendes Fett aufsaugen kann (zum Beispiel trockener, loser und sauberer Sand).

Verwenden Sie auf keinen Fall brennbare Materialien wie Sägespäne, Katzenstreu oder ähnliches.

Gassystem

Die Gasaustrittsdüsen in den Hälsen der Brenner (5) können bei Bedarf mit einer Nadel gereinigt werden. Dazu müssen die Brenner (5) ausgebaut werden.

Alle anderen gasführende Teile dürfen nur von einem Fachmann gereinigt werden. Zerlegen Sie auf keinen Fall das Einstellglied!

Wartung

Der Grill ist wartungsfrei. Trotzdem müssen Sie in regelmäßigen Intervallen eine Kontrolle durchführen. Die Intervalle richten Sie nach der Nutzungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen, denen der Grill ausgesetzt ist.

Grill

- Kontrollieren Sie, dass alle Teile des Grills vorhanden und montiert sind (Sichtkontrolle).
- Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen vorhanden und fest angezogen sind; ggf. nachziehen.

Gassystem

Das Gassystem muss jedesmal geprüft werden, wenn eine Gasflasche angeschlossen wird (siehe Kapitel „Gasflasche anschließen und abklemmen").

Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen

Reststoffe



GEFAHR: Brandgefahr bei der Entsorgung heißer Reststoffe

Entsorgen Sie Reststoffe erst, wenn sie vollständig abgekühlt sind und nur in dafür vorgesehene Gefäße aus Metall. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

Grill

Achten Sie auf Sauberkeit im Umgang mit dem Grill.

Zur Entsorgung des Grills, zerlegen Sie ihn in seine Einzelteile. Geben Sie Metalle und Kunststoffe in die Wiederverwertung. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Sollte es trotz hinreichender Sorgfalt und Pflege zu einer Störung kommen, kann Ihnen dieses Kapitel helfen, diese zu beheben.

Störung	Ursache	Abhilfe
Gasgeruch tritt auf	Leckage im Gassystem	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts drehen) 2. Jegliche Flammen- oder Funkenbildung unterbinden (keine elektr. Geräte einschalten) 3. Alle Verschraubungen des Gassystems nachziehen 4. Alle gasführenden Teile auf äußere Beschädigungen überprüfen; defekte Teile gegen Original-Ersatzteile tauschen 5. Dichtheit mit Lecksuchmittel kontrollieren
Brenner zündet nicht	Gasflasche leer	Gasflasche tauschen
	Flaschenventil geschlossen	Flaschenventil (G1) nach links drehen
	Gasaustrittsdüse steckt nicht im Brenner (5)	Sichtprüfung, ggf. Brenner ausrichten
	Zündnadel neben dem Hals des linken Brenners (5) verbogen	Sichtprüfung, ggf. korrigieren
	Gasaustrittsdüse verstopft	Gasaustrittsdüse mit Nadel reinigen
	Sonstiges Gassystem verstopft	Gassystem vom Fachmann reinigen lassen
Temperatur am Grill zu niedrig	Zu kurze Aufheizzeit	Haube (1) schließen und Flammenregler auf Max. stellen
	Gasaustrittsöffnungen am Brenner (5) verstopft	Verstopfungen am Brenner entfernen
Starkes Aufflammen	Fettiges Grillgut	Entfernen Sie große Fettmengen vor dem Grillen oder legen Sie das Fleisch auf eine Grillschale oder reduzieren Sie die Grilltemperatur
Verpuffung oder blubberndes Geräusch	Flammenrückschlag auf Grund von Verstopfungen am Brenner	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 nach rechts drehen) 2. Drei Minuten warten und Grill erneut in Betrieb nehmen 3. Tritt die Störung erneut auf, Brenner ausbauen und reinigen

Konformitätserklärung

(D) EG Konformitätserklärung
(GB) EG Declaration of Conformity
(F) Déclaration de Conformité' CE
(NL) EC Conformiteitsverklaring
(E) Declaracion CE de Conformidad
(P) Declaração de conformidade CE
(S) EC Konformitetsförklaring
(FIN) EC Yhdenmukaisuusilmoitus
(N) EC Konfirmitetserklæring
(RUS) EC Заявление о конформноти
(HR) Izjava o Konformnosti CE
(RO) Declaraţ ie de conformitate CE
(TR) AT Uygunluk Deklarasyonu
(GR) EC Δήλωση περι της ανταπόκριοης
(I) Dichiarazione di conformità CE
(DK) EC Overensstemmelseserklæring
(CZ) EU prohlášení o konformite
(H) EU Konformkijelentés
(SLO) EU Izjava o skladnosti
(PL) Oświadczenie o zgodności z normami Europejskiej Wspólnoty
(SK) Vyhásenie EU o konformite

CE

Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.

The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.

La soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.

De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtljnen en normen.

El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.

O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.

Undertecknad förklarar i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.

Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia dirktiivejä ja standardeja.

Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.

Лодлисавшийся лодтверждает от имени фирмыб что настояшее изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Ovim izjavljujemo da u daljnjem tekstu opisani proizvod na osnovu njegovog koncipiranja i načina gradnje, kao i od Landmann-Peiga u prodaju puštena izvedba odgovara poznatim, osnovnim sigurnosnim i zdravstvenim zahtjevima EG smjernica.

Subsemnatul declară În numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive şi standarde.

Imzalayan kişi, firma adına ürünün aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduşğunu beyan eder.

Εν ονδματι της εταιρείας οηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφωνία του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τα ακόλουθα πρότυπα.

Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.

På firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.

Ni e podepsaný jménem firmy prohia uje, e výrobek odpovídá následujícím směrnicím a normám.

Az aláító kljelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következõ irányvonalakkal és normákkal.

Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s slede čimi smernicami in standardi.

Niżej podpisany oświadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normaml.

Podpisujúci záväzne prehlasuje v mene firmy, že tento výrobok je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

- [ ] 98/37/EG
- [ ] 73/23/EWG
- [ ] 97/23/EG
- [ ] 89/336/EWG
- [x] 90/396/EWG
- [ ] 89/686/EWG
- [ ] 87/404/EWG
- [ ] R&TTED 1999/5/EG
- [ ] 2000/14/EG: LWM.....dB(A); LWA.....dB(A)
- [ ] 90/396/EWG

DIN EN 498 (Dezember 1998)

Osterholz-Scharmbeck, den 10.06.2006

Jens Keil



LANDMANN - Peiga GmbH & Co. KG
Am Binnenfeld 3 - 5
D - 27711 Osterholz – Scharmbeck
e-mail: ohz@landmann-peiga.de
Internet: www.landmann.com

Hotline

Mo - Do 8:00 bis 16:45Uhr
Fr 8:00 bis 15:30Uhr
Tel.: +49 (0) 4791 – 308 - 59 oder 78
Fax: +49 (0) 4791 - 308 - 35